Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung

Schwerin, 2016-10-13 Bearbeiter/in: Frau Schulz

Telefon: 545 - 1025

e-mail: GSchulz@schwerin.de

Protokoll

über die 25. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung (Sondersitzung) am 12.10.2016

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:31 Uhr

Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum E 070

Anwesenheit

Vorsitzender

Strauß, Manfred entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Möller, Roman entsandt durch SPD-Fraktion

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Friedrich, Jürgen entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

ordentliche Mitglieder

Davids, Steffen entsandt durch SPD-Fraktion
Klein, Ralf entsandt durch CDU-Fraktion
Lemke, Klaus entsandt durch CDU-Fraktion
Micheilis, Irina entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Voß, Peter entsandt durch Fraktion DIE LINKE

Verwaltung

Ruhl, Andreas

Tuchel, Ina

Renk, Ingo (Polizeidirektor)

Leitung: Manfred Strauß

Schriftführer: Jeannine Biastoch

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
- 2. Vorkommnisse auf dem Marienplatz und in der Innenstadt
- 3. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

Herr Strauß eröffnet die Sitzung, begrüßt Ausschussmitglieder und Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Ausschussmitglieder haben keine Einwände gegen Bild- und Tonaufnahmen durch die anwesenden Medienvertreter.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: -Enthaltung: -

zu 2 Vorkommnisse auf dem Marienplatz und in der Innenstadt

Bemerkungen:

Herr Strauß erläutert die eingebrachte Vorlage seiner Fraktion und die Beweggründe für deren Einbringung. Er verweist auf den an die Verwaltung gerichteten Fragenkatalog, dessen Beantwortung den Ausschussmitgliedern seit heute Nachmittag zur Kenntnis vorliegt.

Herr Ruhl nimmt seitens der Verwaltung Stellung zur Flüchtlingssituation und

berichtet zur aktuellen Lage bezüglich auffälliger Zuwanderer.

Herr Renk informiert zur aktuellen Lage und zur Entwicklung der Problematik und erläutert die Arbeit der Polizei im Rahmen des Präsenzkonzeptes. Bezüglich einer Videoüberwachung auf dem Marienplatz wird im Rahmen einer Arbeitsgruppe gemeinsam mit der Verwaltung an einer Möglichkeit zur Umsetzung gearbeitet.

Herr Strauß gibt die Thematik zur Diskussion frei. Die Fragen der Ausschussmitglieder werden, direkt durch Herrn Ruhl und Herrn Renk beantwortet.

zu 3	Sonstiges	
gez. Manfred Strauß		gez. Jeannine Biastoch
Vorsitzende/r		Protokollführer/in